



Die Alice Salomon Hochschule in Berlin (ASH Berlin) als die größte staatliche SAGEHochschule (Soziale Arbeit, Gesundheit und Erziehung) Deutschlands bietet derzeit rund 4.200 Studierende eine akademische und praxisnahe Bildung und ermöglicht mit ihren innovativen Bachelor- und Masterstudiengängen vielfältige Berufs- und Weiterbildungsperspektiven. Sie ist eine forschungsaktive und praxisorientierte Hochschule mit derzeit über 70 Professor_innen und 180 hauptamtlich Beschäftigten. Diversity und Gender-Mainstreaming, Gesundheitsförderung und Familienfreundlichkeit sowie Kulturarbeit, eine nachhaltige Hochschulentwicklung und der internationale Austausch haben einen hohen Stellenwert in der täglichen Arbeit.

Zum Sommersemester 2025 ist innerhalb des dualen Bachelorstudiengangs Pflege (BAP) an der Alice Salomon Hochschule zu besetzen:

W2-Professur für klinische Pflege mit dem Schwerpunkt simulationsbasiertes Lehren (m/w/d)

Kennziffer 54_2024

Aufgabengebiet:

Die Professur vertritt das Fachgebiet in Forschung und Lehre im dualen Bachelorstudiengang Pflege (BAP), der in alleiniger Verantwortung der Hochschule durchgeführt wird, sowie in anderen gesundheitsbezogenen Studiengängen der ASH Berlin. Sie soll maßgeblich an der inhaltlichen und didaktisch-methodischen Ausgestaltung des dualen Bachelorstudienganges Pflege und damit einhergehend an der simulationsbasierten Lehre und Prüfungen mitwirken, hierzu zählen insbesondere die Weiterentwicklung des Simulationskonzeptes, die Ausgestaltung der Kooperationen mit den Praxispartner_innen, die Beteiligung an Besetzungsverfahren für weitere Professuren und Mitarbeiter_innen sowie die Weiterentwicklung der Lernlabore.

Die Schwerpunktsetzung der Professur in Lehre und Forschung liegt im Bereich der Simulationslehre. Dazu gehört die wissenschaftliche Leitung des Skills- und Simulationslabor sowie auch die Durchführung der Lehre dort. Weiterhin ist die Durchführung der Praxisbegleitung und berufszulassenden praktischen Prüfung integraler Bestandteil der ausgeschriebenen Stelle. Gesucht wird eine Persönlichkeit mit Ideen, Gestaltungswillen und Erfahrungen mit dem Aufbau tragfähiger Prozesse und Kooperationen. Engagement und Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung werden erwartet.

Voraussetzungen:

Über die Qualifikationsanforderungen des Berliner Hochschulgesetzes (§ 100 BerlHG) hinaus werden von den Bewerbern/Bewerberinnen erwartet:

- einschlägiger Hochschulabschluss in Pflege- oder Gesundheitswissenschaften, Pädagogik oder in einem anderen relevanten Feld,
- einschlägige Promotion bzw. vergleichbare wissenschaftliche Leistung,
- Ausbildung und Berufserfahrung in einem Pflegeberuf,
- ausgewiesene Lehrerfahrung im Fachgebiet, Forschungsarbeiten und Publikationen,
- Diversity- und Genderkompetenz in Lehre und Forschung.

Erwünscht:

- Qualifikation im Bereich des simulationsbasierten Lehrens
- Erfahrung und didaktische Kompetenzen in der Durchführung innovativer Lehr- und Lernformate, auch im Skillslab,
- Erfahrung und didaktische Kompetenzen für den Theorie-Praxis-Transfer, in der Entwicklung beruflicher Handlungskompetenz und berufszulassenden praktischen Prüfungen,
- gute Kenntnisse der Professionalisierungsbestrebungen im Pflege- und Therapiebereich

- Erfahrungen mit Projekten in Kooperation mit Praxispartner_innen,
- Bereitschaft zu lokaler, regionaler und internationaler Zusammenarbeit in Lehre und Forschung, Fremdsprachenkenntnisse, Fähigkeit in einer anderen Sprache als Deutsch zu lehren,
- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln.

Die ASH Berlin bietet Ihnen ein verantwortungsvolles, spannendes und anspruchsvolles Aufgabengebiet mit Weiterbildungsmöglichkeiten und einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten. Die ASH Berlin strebt an, die Diversität an der Hochschule zu erhöhen. Wir ermutigen daher BIPOC, Menschen mit Migrationsgeschichte und Rassismuserfahrungen sowie Frauen*, Trans* und nicht-binäre Personen sowie andere von intersektionaler Diskriminierung bedrohte oder betroffene Personen, sich zu bewerben. Menschen mit Behinderung wird bei vergleichbarer fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Schwerbehinderten und ihnen Gleichgestellten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (incl. ausgefülltem Datenblatt zu finden unter: <https://www.ash-berlin.eu/hochschule/job-karriere/jobangebote/hochschullehrende/> der Kennzahl 54_2024 bis zum 14.10.2024 an die Rektorin der Alice Salomon Hochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin ausschließlich im PDF-Format per Mail an: berufungskommission@ash-berlin.eu



Gesundheitsfördernde Hochschule